

Inhaltsverzeichnis

1. DMR Technik details	4
2. Benutzer:Oe1kbc	3
3. Kategorie:DMR	5

DMR Technik details

Version vom 11. November 2021, 03:44 Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe1kbc](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Die Seite wurde neu angelegt: „[Kategorie:DMR](#) == DMR Technik == ===== DMR was steckt dahinter? ===== DMR ist ein Zeitschlitzverfahren mit zwei Zeitschlitzten. Diese Verfahren ermöglicht g...“)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

[Zum nächsten Versionsunterschied](#) →

(kein Unterschied)

Version vom 11. November 2021, 03:44 Uhr

DMR Technik

DMR was steckt dahinter?

DMR ist ein Zeitschlitzverfahren mit zwei Zeitschlitzten. Diese Verfahren ermöglicht gleichzeitig 2 Gespräche über EINEN Umsetzer ablaufen zu lassen. Zum Vergleich: auch das von der Behörde eingesetzte TETRA System ist ein Zeitschlitzverfahren mit 4 gleichzeitigen Gesprächen. Die Relais sind über das Internet mit einem IP-Protokoll verbunden. Das DMR Protokoll basiert auf dem "Digital Mobile Radio" Übertragungsstandard und wurde 2006 von ETSI (Europäisches Institut für Telekommunikationsnormen) als Standard verabschiedet.

Die Vorteile von DMR sind:

- Frequenzen können besser genutzt werden (2 TDMA-Kanäle = Time Multiple Access = Zeitmultiplex-Verfahren)
- Die Sender takten nur 50% der Sendezeit mit Leistung daher ergibt sich eine längere Akkulaufzeit
- Die Sprachübertragung ist auf mobil/portable Betrieb optimiert und hat eine hervorragende Audioqualität
- Es stehen sehr viele Datenservices zur Verfügung, welche sehr leicht zu bedienen sind
- Offene Schnittstellen für weitere Anwendungen, z.B APRS
- Geräte sind sowohl für den Digitalen Betrieb als auch für analoges FM nutzbar

DMR Technik details: Unterschied zwischen den Versionen

Version vom 11. November 2021, 03:44 Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe1kbc](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Die Seite wurde neu angelegt: „[Kategorie:DMR](#) == DMR Technik == ===== DMR was steckt dahinter? ===== DMR ist ein Zeitschlitzverfahren mit zwei Zeitschlitzen. Diese Verfahren ermöglicht g...“)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

(kein Unterschied)

Version vom 11. November 2021, 03:44 Uhr

DMR Technik

DMR was steckt dahinter?

DMR ist ein Zeitschlitzverfahren mit zwei Zeitschlitzen. Diese Verfahren ermöglicht gleichzeitig 2 Gespräche über EINEN Umsetzer ablaufen zu lassen. Zum Vergleich: auch das von der Behörde eingesetzte TETRA System ist ein Zeitschlitzverfahren mit 4 gleichzeitigen Gesprächen. Die Relais sind über das Internet mit einem IP-Protokoll verbunden. Das DMR Protokoll basiert auf dem "Digital Mobile Radio" Übertragungsstandard und wurde 2006 von ETSI (Europäisches Institut für Telekommunikationsnormen) als Standard verabschiedet.

Die Vorteile von DMR sind:

- Frequenzen können besser genutzt werden (2 TDMA-Kanäle = Time Multiple Access = Zeitmultiplex-Verfahren)
- Die Sender takten nur 50% der Sendezeit mit Leistung daher ergibt sich eine längere Akkulaufzeit
- Die Sprachübertragung ist auf mobil/portable Betrieb optimiert und hat eine hervorragende Audioqualität
- Es stehen sehr viele Datenservices zur Verfügung, welche sehr leicht zu bedienen sind
- Offene Schnittstellen für weitere Anwendungen, z.B APRS
- Geräte sind sowohl für den Digitalen Betrieb als auch für analoges FM nutzbar

DMR Technik details: Unterschied zwischen den Versionen

Version vom 11. November 2021, 03:44 Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe1kbc](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Die Seite wurde neu angelegt: „[Kategorie:DMR](#) == DMR Technik == ===== DMR was steckt dahinter? ===== DMR ist ein Zeitschlitzverfahren mit zwei Zeitschlitzen. Diese Verfahren ermöglicht g...“)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

(kein Unterschied)

Version vom 11. November 2021, 03:44 Uhr

DMR Technik

DMR was steckt dahinter?

DMR ist ein Zeitschlitzverfahren mit zwei Zeitschlitzen. Diese Verfahren ermöglicht gleichzeitig 2 Gespräche über EINEN Umsetzer ablaufen zu lassen. Zum Vergleich: auch das von der Behörde eingesetzte TETRA System ist ein Zeitschlitzverfahren mit 4 gleichzeitigen Gesprächen. Die Relais sind über das Internet mit einem IP-Protokoll verbunden. Das DMR Protokoll basiert auf dem "Digital Mobile Radio" Übertragungsstandard und wurde 2006 von ETSI (Europäisches Institut für Telekommunikationsnormen) als Standard verabschiedet.

Die Vorteile von DMR sind:

- Frequenzen können besser genutzt werden (2 TDMA-Kanäle = Time Multiple Access = Zeitmultiplex-Verfahren)
- Die Sender takten nur 50% der Sendezeit mit Leistung daher ergibt sich eine längere Akkulaufzeit
- Die Sprachübertragung ist auf mobil/portable Betrieb optimiert und hat eine hervorragende Audioqualität
- Es stehen sehr viele Datenservices zur Verfügung, welche sehr leicht zu bedienen sind
- Offene Schnittstellen für weitere Anwendungen, z.B APRS
- Geräte sind sowohl für den Digitalen Betrieb als auch für analoges FM nutzbar

DMR Technik details: Unterschied zwischen den Versionen

Version vom 11. November 2021, 03:44 Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe1kbc](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Die Seite wurde neu angelegt: „[Kategorie:DMR](#) == DMR Technik == ===== DMR was steckt dahinter? ===== DMR ist ein Zeitschlitzverfahren mit zwei Zeitschlitzen. Diese Verfahren ermöglicht g...“)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

[Zum nächsten Versionsunterschied](#) →

(kein Unterschied)

Version vom 11. November 2021, 03:44 Uhr

DMR Technik

DMR was steckt dahinter?

DMR ist ein Zeitschlitzverfahren mit zwei Zeitschlitzen. Diese Verfahren ermöglicht gleichzeitig 2 Gespräche über EINEN Umsetzer ablaufen zu lassen. Zum Vergleich: auch das von der Behörde eingesetzte TETRA System ist ein Zeitschlitzverfahren mit 4 gleichzeitigen Gesprächen. Die Relais sind über das Internet mit einem IP-Protokoll verbunden. Das DMR Protokoll basiert auf dem "Digital Mobile Radio" Übertragungsstandard und wurde 2006 von ETSI (Europäischen Institut für Telekommunikationsnormen) als Standard verabschiedet.

Die Vorteile von DMR sind:

- Frequenzen können besser genutzt werden (2 TDMA-Kanäle = Time Multiple Access = Zeitmultiplex-Verfahren)
- Die Sender takten nur 50% der Sendezeit mit Leistung daher ergibt sich eine längere Akkulaufzeit
- Die Sprachübertragung ist auf mobil/portable Betrieb optimiert und hat eine hervorragende Audioqualität
- Es stehen sehr viele Datenservices zur Verfügung, welche sehr leicht zu bedienen sind
- Offene Schnittstellen für weitere Anwendungen, z.B APRS
- Geräte sind sowohl für den Digitalen Betrieb als auch für analoges FM nutzbar

Seiten in der Kategorie „DMR“

Folgende 17 Seiten sind in dieser Kategorie, von 17 insgesamt.

A

- [Adressierung bei DMR](#)
- [Archiv](#)

B

- [Brandmeister](#)

D

- [DMR Begriffe](#)
- [DMR Technik details](#)
- [DMR Umsetzer Footprints](#)
- [DMR-Funkgeräte](#)
- [DMR-LastHeard-App](#)
- [DMR-Programmierung](#)
- [DMR-Registrierung](#)
- [DMR-Standard](#)

F

- [FAQ DMR](#)

H

- [HYTERA Geräte - Tips & Tricks](#)

R

- [Reflektoren im IPSC2](#)

T

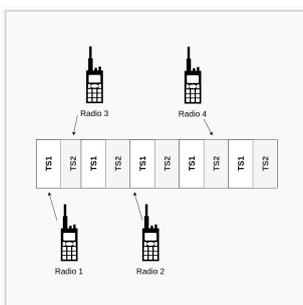
- [TG im Brandmeister](#)
- [TG und TS im IPSC2](#)

Ü

- [Übertragungsverfahren für digitale Sprachbetriebsarten](#)

Medien in der Kategorie „DMR“

Diese Kategorie enthält nur folgende Datei.



[TDMA Funktionsweise.png](#) 592 × 574; 21 KB